



Unterausschuss
„Bürgerschaftliches Engagement“

UA-Drs. 16/015

Stellungnahme der Bundesregierung zur Evaluation der Freiwilligendienste FSJ/FÖJ

Gliederung

- I. Gesamtbeurteilung**
- II. Empfehlungen des Berichts im Überblick**
- III. Umsetzung der Empfehlungen
– Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –**
- IV. Umsetzung der Empfehlungen
– Veränderung der Finanzierungsstruktur –**
- V. Umsetzung der Empfehlungen
– Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung –**
- VI. Umsetzung der Empfehlungen
– Förderung der Auslandsdienste –**

I.

Gesamtbeurteilung

Gesamtbeurteilung

- Evaluierungsbericht: **umfangreiche und solide Datenbasis** über die Entwicklung der Freiwilligendienste Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) und Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) zwischen **August 2003 – August 2005**
- Untersuchungszeitraum schloss unmittelbar an die Gesetzesnovelle an → noch keine Erfassung längerfristiger Tendenzen und Auswirkungen möglich
- **FSJ und FÖJ sind Erfolgsmodelle**
- Starke Nachfrage der Jugendfreiwilligendienste wegen des **informellen Kompetenzerwerbs**
- Gesetzesnovelle von 2002 hat einige Entwicklungen befördert, aber nicht in allen Punkten die intendierte Wirkung entfaltet

II.

Empfehlungen des Berichts im Überblick

Empfehlungen des Berichts im Überblick

- **Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen**
 - Erweiterung der Einsatzfelder
 - stärkere Integration junger Menschen mit niedrigem Bildungsabschluss oder Migrationshintergrund
 - Stärkung der Auslandsdienste

- **Veränderung der Finanzierungsstruktur**
 - Beseitigung der ungleichen Finanzierungsstrukturen zwischen FSJ/FÖJ und FWD nach § 14c ZDG
 - Verhinderung der Verdrängung junger Frauen
 - differenzierte Kostenerstattung für bestimmte Zielgruppen

Empfehlungen des Berichts im Überblick

- **Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung**
 - Stärkere Berücksichtigung der FWD in der **Öffentlichkeitsarbeit** von Bund und Ländern
 - verstärkte Ansprache **bildungsarmer Schichten**
- **Förderung der Auslandsdienste**
 - Ausweitung des Platzangebotes im Bereich des **FSJ im Ausland**
 - Anhebung der Förderpauschale
 - Möglichkeit zur Verlängerung des Dienstes auf 24 Monate
 - Möglichkeit zur Durchführung der pädagogischen Begleitung im Ausland

III.

Umsetzung der Empfehlungen – Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –

Umsetzung der Empfehlungen – Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –

Proaktive Maßnahmen der Bundesregierung:

- Haushalt 2006: **Anhebung** des Haushaltsansatzes im Kinder- und Jugendplan des Bundes (KJP) für die Freiwilligendienste **um 2 Mio. €** von 16,225 Mio. € auf **18,225 Mio. €**
 - Spürbarer Ausbau der derzeitigen Platzzahlen von ca. 15.600 Plätzen auf ca. **18.100 Plätze**
- Es ist mit einem Anstieg der Förderung nach **§ 14c ZDG** zu rechnen. Förderjahr 2005/06: Förderung von ca. **3.900 Plätzen** mit etwa **20 Mio. €**

Umsetzung der Empfehlungen – Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –

- **Haushaltsjahr 2007/2008:** geplanter Einstieg in die Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds mit **1 Mio. €**.
- **Haushaltsjahr 2007:** insgesamt 19,225 Mio. € für die Förderung der FWD aus KJP und ESF-Mitteln
 - ✚ Förderung nach § 14c ZDG = Fördersumme von **insgesamt ca. 39 Mio. €** für die **Förderung der FWD in 2007**
- Erhöhte Haushaltsmittel: **gezielter Ausbau** der in der Evaluation benannten Bereiche

Umsetzung der Empfehlungen – Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –

- Ausbau der Einsatzfelder zur weiteren Beförderung **informeller Lernprozesse**
- Insbesondere Förderung folgender **neuer Einsatzfelder**:
 - Familie mit den Schwerpunkten Mehrgenerationenhäuser und Kinderbetreuung
 - Schulen mit dem synergetischen Schwerpunkt „Engagement macht kompetent“
 - Selbsthilfegruppen
 - Benachteiligte

Umsetzung der Empfehlungen – Ausbau der Einsatzfelder und Zielgruppen –

- **Geplantes ESF-Projekt „Kompetenzerwerb benachteiligter Jugendlicher im Rahmen des FSJ und FÖJ“:** Förderperiode 2007 bis 2013 mit jährlich 2 Mio. €
 - Verstärkte Gewinnung bildungsärmerer Schichten und Benachteiligter für FWD
- **Auslandsdienste:** Bewilligung aller beantragten Plätze, Prüfung einer Erhöhung der Pauschale für das FSJ im Ausland
- Anhebung der Fördersumme zur Stärkung des Programms „Längerfristige Freiwilligendienste im Ausland“ auf **560.000 €**
= Verdoppelung der Fördersumme

IV.

Umsetzung der Empfehlungen – Veränderung der Finanzierungsstruktur –

Umsetzung der Empfehlungen – Veränderung der Finanzierungsstruktur –

- **Unterschiedliche Förderhöhe** zwischen den Plätzen nach § 14c ZDG und dem KJP: **verfassungsrechtlich begründet**
- Regelung des **Zivildienstes**: ausschließliche Bundeskompetenz
 - Durchführung und Finanzierung dieses Pflichtdienstes in bundeseigener Verwaltung
- **FWD**: keine vergleichbare Verwaltungs- und Finanzierungs-kompetenz
 - Umfängliche Finanzierung im Rahmen des FSJG bzw. des KJHG und dem darauf basierendem KJP nicht darstellbar

Umsetzung der Empfehlungen – Veränderung der Finanzierungsstruktur –

- **Anteil junger Frauen** in den FWD **nach wie vor hoch**
 - keine Verdrängung junger Frauen durch die Einführung des § 14c ZDG
- Weiterhin Einsatz der Bundesregierung für die **Chancengleichheit** von jungen Frauen und Männern in den FWD
- Differenzierte Erprobung **neuer Finanzierungsmodelle** im Rahmen der ESF-Förderung mit dem Modellprojekt „Kompetenzerwerb benachteiligter Jugendlicher im Rahmen des FSJ und FÖJ“

V.

Umsetzung der Empfehlungen – Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung –

Umsetzung der Empfehlungen – Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung –

- Umfangreiches **Informations- und Beratungsangebot** des BMFSFJ sowie der bundeszentralen Träger und der Länder in digitaler und gedruckter Form
 - Gezielte Weiterentwicklung des Materials
- BMFSFJ-Broschüre zu den FWD: besondere Berücksichtigung der neuen Einsatzfelder **„Sport“** und **„Kultur“** seit 2002

Umsetzung der Empfehlungen – Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung –

- **Übersicht** über die **Daten der Trägerorganisationen internationaler FWD** durch das mit Mitteln des BMFSFJ geförderte Projekt „Internationale Freiwilligendienste und personelle Entwicklungszusammenarbeit“ des Arbeitskreises „Lernen und Helfen in Übersee“ e.V.
- Planung und Konzeption des „**Wegweiser Freiwilligendienste**“ durch die Projektgruppe 3 „Freiwilligendienste“ des BBE
 - Ziel: **interaktive Online-Datenbank** als eine Art Informations-„Drehscheibe“ zu den FWD

Umsetzung der Empfehlungen – Öffentlichkeitsarbeit, Information, Beratung –

- Zukünftig **verstärkte Ansprache bestimmter Zielgruppen** in der Öffentlichkeitsarbeit → bspw. vor dem Hintergrund der geplanten ESF-Förderung
- **Bund:** Unterstützung und Beratung von Trägern und Einsatzstellen bei der Konzeption von Qualitätsstandards durch gemeinsame **Fachtagungen und Kongresse**
- **Informationsaustausch** und Förderung der **Qualitätsentwicklung** durch Bund-Länder-Tagungen und Tagungen mit dem BAK FSJ bzw. BAK FÖJ

VI.

Umsetzung der Empfehlungen – Förderung der Auslandsdienste –

Umsetzung der Empfehlungen – Förderung der Auslandsdienste –

- Bundesregierung: Stärkung der **Auslandsdienste** durch die Bewilligung aller beantragten Plätze
- Programm „Längerfristige Freiwilligendienste“: Stärkung weiterer Auslandsdienste durch Verdopplung der Fördersumme
- Prüfung der **Anhebung der Pauschale** für das FSJ im Ausland
- Einbeziehung der **Möglichkeit weiterer struktureller Veränderungen** in die kommenden Überlegungen vor dem Hintergrund des Koalitionsvertrages und des Beschlusses des 15. Deutschen Bundestages zur „Zukunft der Freiwilligendienste“

Quelle:

Stellungnahme der Bundesregierung zu:

Dr. Dietrich Engels, Martina Leucht, Dr. Gerhard Machalowski, Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik e.V., 2005: Ergebnisse der Evaluation des FSJ und FÖJ. Abschlussbericht des Instituts für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik e.V., Köln